Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nieder-Sächsisches Koch-Buch, oder Sieben hundert und zehn Anweisungs-Regeln

Loofft, Marcus Lübeck, 1778

VD18 11689757

Regula 48. Zucker-Pfeffer-Nüsse.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11242

than, und benn auch ein halb Pfund feines Mehl und ein halb Pfund feine durchgesiebte weiße Stärste zu allerletzt behende dazu gerührt, und denn in kleine länglichte blecherne Formen, welche man erstelich mit Butter bestreichen muß, gethan und gebakten. Wenn man keine blecherne Formen hat, so kann man papierne Kästchen machen, einen halben Bogen groß, solche gleichfalls mit Butter bestrischen und darin backen. Wenn es gar ist, so kann man es in Stücken schneiden, wie man es haben will, denn ein wenig antrocknen lassen und verswahren.

3wentens.

Man nehme ein Pfund Zucker, und lasse benselben kochen und läutern, bis er ein wenig dick
wird, und denn abkühlen, denn so schlage man von
zwölf Evern das Weiße und Gelbe mit einer steifen Ruthe, daß sie recht dick werden, denn so thue
man den gekochten Zucker dazu und ein Pfund seine durchgesiebte weiße Stärke, solches wohl durch
einander gerührt, man kann auch wohl ein wenig
Fenchel oder Citronschalen mit darein thun, und
denn backen als vorher.

Regula 48. Zucker : Pfeffer : Nusse.

Man nehme sechs klein geschlagene Eper, ein Pfund gestoßenen Zucker, solches erstlich wohl durche geschlagen, hernach mit gutem seinen Mehl nach Gutdünken so dick gemacht, daß man es wälgern Kk 3 und

und ausrollen kann, denn als einen kleinen halben Finger dick ausgerollt und mit einer runden blechernen Form ausgestochen, auf Papier gesetzt, welches mit geschmolzener Butter beschmiert senn muß, und denn gebacken, das Feuer darf nur ganz gelinde senn.

Regula 49. Kleine Mandel - Kranze.

Man thut nur ein ober zwen gute Banbe voll abgeschälte Mandeln in einen großen Morfer und ftoft fie erfillch flein, benn von 2 Epern das Weif. fe flein geflopft, bazu gethan, und auch ein wenig Busammen gestoßen, und benn ein Pfund fein gefloßenen Zucker nach gerade ben Sanden voll baju gefloßen, baß es ein rechter fieifer Zeig wird, ben man målgern und rollen fann, benn folden auf einen Backtifch gethan, mit etwas fein gefioßenem und burchgefiebten Bucker und feiner burchgefieb. ter weißer Starte, folches zusammen gemenget, ben Teig bamit ausgewälgert, als wenn man fleine bunne Rringelchen machen will, diefes fchneibet man benn in langlichte Stude, biegt es rund gufammen als einen fleinen Ring, groß und flein wie man fie haben will, auch konnen bavon allerhand Figuren mit bagu berfertigten Inftrumenten aus. gestochen und gemacht werben: und benn in einem Dfen ober Tortenpfanne gebacken, es lauft both auf und sieht schon aus, bas Blech ober bie Torten.